



Gesundheits- und Sozialdepartement

Gesundheitsamt
Hoferbad 2
9050 Appenzell
Telefon +41 71 788 94 57
mathias.cajochen@gsd.ai.ch
<https://www.ai.ch>

Appenzell, 28. Dezember 2020

Medienmitteilung Gesundheits- und Sozialdepartement

Wer kann sich wann und wo im Kanton impfen lassen?

Ab dem 4. Januar 2021 beginnt in Appenzell I.Rh. die offizielle Impfkampagne gegen das Corona-Virus. Da in den ersten Wochen nur eine begrenzte Anzahl an Impfdosen zur Verfügung steht, wird bei der Reihenfolge der Gruppen, die geimpft werden sollen, eine Priorisierung vorgenommen.

Die bisher im Kanton abgegebenen einzelnen Impfungen dienen der Testung der Abläufe und der Meldeverfahren. Nachdem sich gezeigt hat, dass die Prozesse gut klappen, beginnt Appenzell I.Rh. am 4. Januar 2021, gleichzeitig mit vielen anderen Kantonen, offiziell mit den Corona-Impfungen.

Wer soll sich zuerst impfen lassen?

Für die erste Impfphase wird der Impfstoff nur begrenzt zur Verfügung stehen, weshalb der Bund für die Abgabe eine Prioritätenliste erstellt hat:

- Prioritär sollen sich die besonders gefährdeten Personen impfen lassen, also Personen im Alter von über 65 Jahren und Erwachsene mit chronischen Krankheiten wie Herzerkrankungen, Atemwegserkrankungen, Nierenerkrankungen oder Diabetes mellitus. Bei Unsicherheiten und Fragen wird empfohlen, die Hausärztin oder den Hausarzt zu kontaktieren.
- An zweiter Stelle sollen sich das Gesundheitspersonal mit Patientenkontakt sowie das Betreuungspersonal von besonders gefährdeten Personen impfen lassen.
- Weiter folgen Menschen, die mit besonders gefährdeten Personen zusammenleben.
- Sodann kommen Erwachsene in Gemeinschaftseinrichtungen mit erhöhtem Infektions- und Ausbruchsrisiko in Betracht.
- Alle weiteren erwachsenen Personen können sich impfen lassen, sobald genügend Impfstoff zur Verfügung steht.

Da für Kinder und Schwangere noch zu wenig gesicherte Studiendaten vorliegen, sind sie derzeit im Impfplan noch nicht berücksichtigt.

Dem Kanton Appenzell I.Rh. werden in den ersten Wochen nur rund 450 Impfdosen zur Verfügung stehen. Er wird sich bei der Abgabe an die Empfehlungen des Bundes halten.

Wo kann man sich impfen lassen?

Im Kanton bieten die Hausarztpraxen und das Spital Appenzell Covid-19-Impfungen an. Beim Spital wurde ein kantonales Impfzentrum eingerichtet.

Wie und wann kann man sich für die Impfung anmelden?

Die erste Zielgruppe kann sich für einen Impftermin telefonisch bei einer Hausarztpraxis anmelden oder sich ab dem 4. Januar 2021, von Montag bis Freitag, jeweils von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr, über die kantonale Impf-Hotline (Tel. 071 788 99 66) für das Impfzentrum am Spital Appenzell anmelden.

Es ist vorgesehen, auch eine Online-Anmeldung einzurichten. Sobald diese Möglichkeit zur Verfügung steht, wird dies auf www.ai.ch/coronavirus unter dem Thema Impfung sowie mittels Medienmitteilung publiziert.

Personen der zweiten Zielgruppe werden gebeten, sich ab Mitte Januar zu melden. Sobald für weitere Zielgruppe genügend Impfstoff zur Verfügung steht, wird dies öffentlich kommuniziert.

Welche Ziele hat die Impfstrategie?

Im Kanton Appenzell I.Rh. wurden bis zum 27. Dezember 2020 über 675 laborbestätigte Corona-Fälle gemeldet, davon wurden 33 Personen hospitalisiert. Gemäss ärztlichen Meldungen verstarben 15 Personen am Corona-Virus. Die statistischen Angaben zur Entwicklung der Lage werden auf www.ai.ch/coronavirus und www.covid19.admin.ch laufend aktualisiert.

Das Ziel der Impfung gegen Covid-19 besteht in erster Linie darin, die Anzahl der schweren Krankheitsverläufe und der Todesfälle zu reduzieren. Ein weiteres wichtiges Ziel ist die Sicherstellung der Gesundheitsversorgung und die gleichzeitige Verhinderung einer Überlastung des Gesundheitspersonals. Schliesslich soll die Impfung dazu beitragen, die negativen gesundheitlichen, psychischen, sozialen sowie wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie zu reduzieren.

Wo erhalte ich weitere Informationen?

Informationen rund um die Covid-19-Impfungen sind über www.ai.ch/coronavirus unter dem Thema Impfung zu finden. Dort sind ein Faktenblatt, ein Merkblatt mit allgemeinen Informationen, ein Merkblatt für Personen mit einer chronischen Krankheit und Personen ab 65 Jahren sowie ein Merkblatt für enge Kontaktpersonen von besonders gefährdeten Menschen zu finden. Die Internetseite enthält zudem weiterführende Links.

Für Fragen zur Impfung stehen zudem zur Verfügung:

- Kantonale Impf-Hotline (071 788 99 66), ab dem 4. Januar 2021 offen von Montag bis Freitag, 8.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr; die Hotline nimmt auch Anmeldungen für Impfungen im Impfzentrum Appenzell entgegen
- Infoline Covid-19-Impfung des Bundesamts für Gesundheit (058 377 88 92), täglich von 6.00 bis 23.00 Uhr

Bei individuellen medizinischen Fragen oder wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie sich impfen lassen sollen, wenden Sie sich bitte an Ihre Hausärztin oder Ihren Hausarzt.

Weitere wichtige Kontakte für Fragen zur Corona-Epidemie sind:

- Kantonale Covid-19-Hotline, 071 788 75 57, von Montag bis Freitag, 8.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr: Anmeldung für Covid-19-Test und allgemeine Auskünfte im Zusammenhang mit der Corona-Epidemie
- Infoline Coronavirus des Bundesamts für Gesundheit, 058 463 00 00, täglich von 6.00 bis 23.00 Uhr: Allgemeine Auskünfte im Zusammenhang mit der Corona-Epidemie

Wer kann sich wann und wo im Kanton impfen lassen?

- Infoline für Einreisende des Bundesamts für Gesundheit, 058 464 44 88, täglich 6.00 bis 23.00 Uhr

Über neue Entwicklungen im Zusammenhang mit den Impfungen und dem Impfablauf wird die Bevölkerung weiterhin über die Homepage des Kantons (www.ai.ch/coronavirus) und die Medien informiert.

Kontakt für weitere Fragen

Markus Köppel, Kantonsarzt Stv., erreichbar von 14.00 bis 15.00 Uhr

Telefon +41 71 788 92 50

E-Mail markus.koeppel@gsd.ai.ch